

# Es kommt ein Schiff, geladen

Worte: 15. Jahrhundert  
Weise: Andemacher Gesangbuch 1608

Satz: Hellmut Wormsbächer

S  
A

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis an sein' höch - sten Bord, trägt  
2. Das Schiff geht still im Trie - be, es trägt ein' teu - re Last; das

T

8

3. Der An - ker haft' auf Er - den, da ist das Schiff am Land. Gott's  
4. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de - lein, gibt

B

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis an sein' höch - sten Bord, trägt  
2. Das Schiff geht still im Trie - be, es trägt ein' teu - re Last; das  
3. Der An - ker haft' auf Er - den, da ist das Schiff am Land. Gott's  
4. Zu Beth - le - hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de - lein, gibt

5

1. - 3.

1. Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort.  
2. Se - gel ist die Lie - be, der Hei - lig Geist der Mast.

8

3. Wort tut Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt.

1. Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters e - wigs Wort.  
2. Se - gel ist die Lie - be, der Hei - lig Geist der Mast.  
3. Wort tut Fleisch uns wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt.

9

4. ritardando

4. sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet muss es sein.

8

4. sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet muss es sein.

4. sich für uns ver - lo - - ren; ge - lo - bet muss es sein.

# Kommet, ihr Hirten (Quempas)

(8)

1. Kom = met, ihr Hir = ten, ihr Män = ner und Fraun, } (Chri = stus der Herr ist heu = te ge = bo = ren, } Fürch = tet euch nicht.  
 Kom = met, das lieb = li = che Kind = lein zu schaun. } den Gott zum Heiland euch hat er = fo = ren. }

## Kommet ihr Hirten

1. Str. ohne Oberst., ohne Trompete
2. Str.: Oberst. nur mit SFI
3. Str.: Oberst. mit SFI, QFI oktaviert, (+evtl. Sopranino)

4

R6

409

ö+

Überstimme

Glo - ri - a in ex - cel - sis De -

1. O du fröh - li - che, o du

o, Glo - ri - a in ex - cel - sis

se - li - ge, Gna - den brin - gen - de

De - o! Et in ter - ra pax,

Weih - nachts - zeit! Welt - ging ver - lo -

**O du fröhliche**

1. Str. ohne Oberst.

2./3. Str.: Oberst. mit Tr, S-FI, Viol 2)

et in ter - ra pax ho -

ren, Christ ist ge - bo - ren. Freu -

mi - ni - bus bonae vo - lun - ta - tis.

e, freu - e dich, o Chris - ten - heit!

2. O du fröhliche, / o du selige, / Gnaden bringende Weih-  
nachtszeit! / Christ ist erschienen, / uns zu versöhnen. /  
Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, / o du selige, / Gnaden bringende Weih-  
nachtszeit! / Himmlische Heere / jauchzen dir Ehre. / Freue,  
freue dich, o Christenheit!

Übersetzung des lateinischen Textes:

Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Friede den Menschen guten Willens.

T: Johann Daniel Falk (1816) 1819 (Str. 1) und Heinrich Holzschuher 1829  
(Str. 2, 3) M: sizilianisches Marienlied «O Sanctissima» vor 1788 / bei Johann  
Gottfried Herder 1807 / Weimar 1819 S: nach Josef Michel 1978

O du  
fröhliche